



# Wauwiler Info

## Gemeindenachrichten

### Gemeinderat

#### Stille Wahl von Schulpflege, Rechnungskommission und Bürgerrechtskommission

Nachdem nicht mehr Personen vorgeschlagen wurden, als zu wählen sind, ist die stille Wahl der Schulpflege, der Rechnungskommission sowie der Bürgerrechtskommission zustande gekommen. Für die neue Amtsperiode 2012 - 2016 sind somit gewählt:

##### A) Schulpflege:

- Roos Alwin, Höhenweg 15, Wirtschaftsinformatiker, CVP, bisher (Mitglied und Präsident)
- Bäurle Gasser Eveline, Engelweg 3, Wirtschaftsinformatikerin, CVP, neu (Mitglied)
- Lötscher-Ächerli Irene, Waldegg 19, med. Praxisassistent./Hausfrau, FDP, neu (Mitglied)
- Steinmann-Hunziker Sandra, Sonnmatt 6, Krankenschwester, SVP, neu (Mitglied)

Demissioniert (als Mitglieder) haben Heller Armin (CVP), Vogel-Setz Monika (FDP) und Klein-Knoll Corina (SVP).

Zudem ist das für das Ressort Bildung verantwortliche Mitglied des Gemeinderates (Hanspeter Woodtli) von Amtes wegen Mitglied der Schulpflege und als solches für die Bereiche Finanzen und Infrastruktur zuständig.

##### B) Rechnungskommission

- Pizzato-Riechsteiner Ursula, Engelberg 25d, Finanzverantwortliche, CVP, neu (Mitglied und Präsidentin)
- Gassmann Guido, Berghof, Landwirt, SVP, bisher (Mitglied)
- Bieri Richard, Heuacher 4, kaufm. Angestellter, FDP, bisher (Mitglied)

Demissioniert (als Mitglied und Präsident) hat Bittel Heinz (CVP).

##### C) Bürgerrechtskommission

- Keusch Daniel, Höhenweg 23, kaufm. Angestellter, CVP, bisher (Mitglied und Präsident)
- Kaufmann-Zanini Steffi, Kreuzmatt 12, kaufm. Angestellte/Hausfrau, CVP, neu (Mitglied)
- Vogel Judith, Engelberg 17, Berufsschullehrerin, FDP, bisher (Mitglied)
- von Gunten-Aklin Margrith, Engelberg 24, Marketingleiterin, FDP, bisher (Mitglied)
- Bolz Roberto, Sternmatt 17, Verkäufer, SVP, bisher (Mitglied)
- Stöckli Hans, Waldegg 8, Rentner, SVP, neu (Mitglied)

Demissioniert (als Mitglied) haben Krütli Käthy (CVP) und Felder Robert (SVP).

Von Amtes wegen ist zudem das für das Bürgerrechtswesen verantwortliche Mitglied des Gemeinderates (Gemeindepräsidentin Vreni Gassmann) auch Mitglied der Bürgerrechtskommission (Art. 29 Abs. 1 GO).

**Der Gemeinderat gratuliert herzlich zur Wahl und wünscht den Gewählten alles Gute. Der Gemeinderat dankt den Zurückgetretenen ganz herzlich für die geleistete Arbeit im Dienst der Gemeinde und wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft.**

#### Neuwahl des Gemeinderates

Am Sonntag, 6. Mai 2012, findet die Neuwahl des Gemeinderates für die Amtsdauer 2012 - 2016 statt.

Gemäss Art. 15 der Gemeindeordnung (GO) vom 8. Mai 2007 haben die Stimmberechtigten die 5 Mitglieder des Gemeinderates direkt in die folgenden Ressorts zu wählen:

- Präsidium
- Finanzen und Bau
- Soziales
- Bildung
- Kultur und Umwelt



Kinderfreundliche Gemeinde



Pfahlbausiedlung Wauwil



Energiestadt



Bis zum Ablauf der Eingabefrist sind folgende Kandidaten/innen vorgeschlagen worden:

**1. ins Ressort Präsidium:**

Gassmann-Koller Vreni, Kauffrau / Hausfrau, Büntmatt 2, bisher, CVP

**2. ins Ressort Finanzen+Bau:**

Gassmann-Wechsler Annelies, dipl. Pflegefachfrau / Hausfrau, Waldegg 4, bisher, CVP

**3. ins Ressort Soziales**

Felder-Lampart Beatrix, Familienfrau, Sonnenblick 9, bisher, FDP

**4. ins Ressort Bildung**

Woodtli-Kneubühler Hanspeter, Postunternehmer, Engelberg 10, bisher, CVP

**5. ins Ressort Kultur+Umwelt**

Siegrist-Wüest Simon, Geschäftsführer, Sonnmatt 3 B, bisher, SVP

Für diese Wahlvorschläge werden die Kandidatenlisten gedruckt. Es werden (anfangs April) insgesamt **3 Kandidatenlisten (CVP, FDP, SVP)** und eine **Blankoliste**, zusammen mit dem **grünen Wahl-Couvert**, dem **Stimmrechtsausweis** und einer **Wahlanleitung**, an alle Stimmberechtigten zugestellt.

Für die Wahl des Gemeinderates sind auch nichtamtliche Kandidatenlisten zulässig. Für diese gelten folgende Anforderungen: Format A5, Papierqualität 80 g/m<sup>2</sup>, Coloraction, Farbe Equador / intensivgelb.

Wir laden alle Stimmberechtigten ein, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen. Für das Interesse danken wir bestens.

Das Urnenbüro ist am Wahlsonntag von 10 bis 10.30 Uhr im Foyer der Gemeindeverwaltung (1. Obergeschoss des Dorfbauzentrums, Dorfstrasse 5) geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe ist am Wahlsonntag bis zur letzten Urnenzeit möglich (Briefkasten bei der Gemeindekanzlei).

Für die gültige Wahl muss unbedingt beachtet werden, dass nur 1 Liste ins grüne Couvert gelegt wird! Bitte beachten Sie die Wahlanleitung.

➔ **Am Wahl-Sonntag, um 18.00 Uhr, wird beim Zentrum Linde für die Bevölkerung ein Apéro durchgeführt. Sie sind dazu herzlich eingeladen!**

## Einladung zur Gemeindeversammlung

Am Dienstag, 24. April 2012, 20.00 Uhr, findet im Zentrum Linde, die Rechnungs-Gemeindeversammlung statt. Wir laden hiermit alle Stimmberechtigten dazu herzlich ein. Wir verweisen auf die nachfolgende Traktandenliste sowie die Botschaft, welche in alle Haushaltungen verteilt wird. Die Rechnung kann in geraffter Form auch auf der Homepage der Gemeinde Wauwil unter [www.wauwil.ch](http://www.wauwil.ch) abgerufen werden. Die detaillierten Auszüge können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

### Traktanden:

1. Rechnung 2011 der Einwohnergemeinde Wauwil: Genehmigung Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Bestandesrechnung; Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses der Laufenden Rechnung; Jahresbericht über die Geschäftstätigkeit 2011
2. Abrechnung Sonderkredit Schmutzwasserleitung Engelberg - Sandlochbach
3. Umfrage und Verschiedenes

Für die rege Teilnahme danken wir zum Voraus bestens.

## Die Gemeinderechnung 2011 schliesst mit einem Gewinn von 28'000 Franken leicht besser ab

### Steuererträge und Einwohnerzahl wachsen

Die Rechnung 2011 der Einwohnergemeinde Wauwil schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 28'000 ab. Dies bedeutet ein um Fr. 17'000 besseres Resultat gegenüber dem Budget.

Dem besseren Ergebnis bei den Finanzen und Steuern sowie bei der Sozialen Wohlfahrt stehen Mehraufwendungen im Gesundheitswesen und bei der Bildung gegenüber.

### Finanzen und Steuern mit Mehrertrag

Der Ertrag der Gemeindesteuern liegt insgesamt rund Fr. 70'000 unter dem budgetierten Betrag. Beim laufenden Jahr, bei den Quellensteuern sowie beim Eingang abgeschriebener Steuern konnten jedoch Mehrerträge verbucht werden. Bei den Sondersteuern auf Kapitalauszahlungen und beim Ertrag früherer Jahre konnten die budgetierten Erträge (- Fr. 140'000) nicht erreicht werden. Die Abschreibungen fielen tiefer als erwartet aus.

Die Erträge bei den Grundstückgewinnsteuern sowie bei den Handänderungssteuern sind aufgrund reger Bautätigkeit um rund Fr. 170'000 höher als budgetiert ausgefallen.

### Kleinerer Aufwand für die Soziale Wohlfahrt

Der Nettoaufwand der Sozialen Wohlfahrt liegt rund Fr. 106'000 unter dem budgetierten Betrag.

### Höhere Gesundheitskosten

Das Bundesgesetz über die Neuordnung der Pflegefinanzierung ist per 1. Januar 2011 in Kraft getreten. Gegenüber dem Budget sind die Kosten um rund Fr. 80'000 höher ausgefallen, da die Anzahl der Pflegeheimbewohner sowie der Grad ihrer Pflegebedürftigkeit sehr schwer abschätzbar war.

### Interessante Projekte im vergangenen Jahr

Im Rahmen des Dorffestes wurde der ganzen Bevölkerung das Label Energiestadt übergeben. Mit dieser Auszeichnung wurde der Grundstein zu einem bewussten, sorgfältigen Umgang mit der Umwelt gelegt. Gleichzeitig konnte die neu erstellte Solaranlage auf dem Dach des Sportgebäudes eingeweiht werden. Die Anlage hat im ersten halben Jahr rund 3000 KWh Energie produziert, die zur Erwärmung von Warmwasser verwendet wird.

Die UNESCO hat am 27. Juni 2011 die Pfahlbauten am Alpenrand als Weltkulturerbe aufgenommen. Auch die Luzerner Pfahlbauten sind dabei. Die Fundstelle der heute ältesten bekannten Schweizer Pfahlbaute (E3) beim Archäologischen Lernpfad Wauwilermoos wurde durch die Kantonsarchäologie mit einer zusätzlichen Stele gekennzeichnet. Durch die kleine Sequenz in der Fernsehsendung „SF bi de Lüt – Landfrauenküche“ ist die Pfahlbausiedlung spätestens jetzt Schweizweit bekannt geworden.

Das ehemalige Wohnhaus Weiermatt wurde nach einer längeren Renovations- und Einrichtungsphase zum Dorf- und Glasmuseum umgestaltet. Grosseinsatz leisteten dabei die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe mit ihren Lehrpersonen, die Arbeitsgruppe Wauwil Historic, viele freiwillige Helferinnen und Helfer sowie versierte Fachpersonen.

Im vergangenen Jahr wurde das Jugendparlament ins Leben gerufen. Nach einem gelungenen Startschuss konnte das Parlament definitiv loslegen. In Wauwil können die Jugendlichen nun ihre Meinung vertreten und sie erhalten eine starke politische Stimme. Unsere Gemeinde darf sich auf ein innovatives, engagiertes und kritisches Jugendparlament freuen.

### Weitblick – auch für weitere Zuzüger

Im Frühling 2011 genehmigte der Regierungsrat den Richtplan Glasi. Die intensiven Abklärungen der Grundeigentümerin und die Erstellung eines Gutachtens über die Rückbaukosten nahmen viel mehr Zeit in Anspruch als erwartet. Die Rückbaukosten spielen eine wichtige Rolle bei den Verkaufsverhandlungen mit Investoren. Diese Verhandlungen sollen im Jahre 2012 abgeschlossen werden. Danach können die Erarbeitung eines Gestaltungsplanes und die Realisierung einer ersten Etappe erfolgen. Die Neuschaffung der „Zentrumszone Glasi Wauwil“ wird ein überregionales Interesse auslösen und die Weiterentwicklung der Gemeinde massgeblich prägen.

Der Gemeinderat hat im vergangenen Jahr den Gestaltungsplan Büntmatt genehmigt. Der Erweiterung des be-

stehenden Einfamilienhausquartiers steht somit nichts mehr im Wege.

Ebenso konnten mehrere Baubewilligungen für den Neubau von Mehrfamilienhäusern erteilt werden. An der Dorfstrasse sind ein Mehrfamilienhaus mit 24 Mietwohnungen und zwei Mehrfamilienhäuser mit total 18 Eigentumswohnungen am Entstehen.

Die Voraussetzungen für eine sinnvolle Weiterentwicklung mit verschiedenen Angeboten (Einfamilienhäuser, Mietwohnungen) wurden geschaffen. Weitere Zuzüger erhalten die Gelegenheit, von der einmaligen Wohnqualität am Santenberg zu profitieren.

### 1800. Einwohnerin begrüsst

Die zurzeit rege Bautätigkeit hat einen markanten Anstieg der Einwohnerzahl in Wauwil zu Folge. Erfreulich ist, dass in letzter Zeit vermehrt Familien mit Kindern die Santenberg-Gemeinde als neuen Wohnort gewählt haben. Die 1800. Einwohnerin ist Linda Langenstein, von der Bergstrasse 34a/Sonnenrain. Linda Langenstein wurde vom Gemeinderat und den Eltern, Stefan und Barbara Langenstein, sowie den Brüdern, Jonas und Fabian, anlässlich eines kleinen Apéros als 1800. Einwohnerin gefeiert.

### Demission von Seppi Hodel-Bucher als Pfarr-eileiter

Nach 17-jähriger Tätigkeit im Dienste der Pfarrei Egolwil-Wauwil hat Seppi Hodel seine Demission als Pfarreileiter eingereicht. Er tritt ab 1. September 2012 die neue Stelle als Regionalverantwortlicher der Bistumsregion St. Viktor an. Mit dem Wechsel in die Regionalleitung wird er in Zukunft zu den engsten Mitarbeitern des Bischofs gehören.

Der Gemeinderat hat die Demission von Seppi Hodel mit grossem Bedauern zur Kenntnis genommen. Er hat bei uns in den letzten Jahren sehr viel Positives bewegt und unsere Herzen für eine offene Kirche geöffnet. Für seinen grossartigen Einsatz und sein nimmermüdes Engagement dankt ihm der Gemeinderat herzlich.

Gleichzeitig gratuliert der Gemeinderat zur neuen Aufgabe und wünscht ihm in seiner neuen Aufgabe viel Freude und Erfolg. Unser Bischof wird einen weltoffenen, engagierten Mitarbeiter bekommen.

### Bauwesen

Für folgendes Baugesuch konnte eine **Baubewilligung** ausgestellt werden:

- Kantonsarchäologie Luzern: Schutzdach für zwei Kuppelöfen aus Lehm („Pizzaöfen“), Bahnstrasse

## Steueramt

### Abgabe Steuererklärung 2011

Die Frist zur Einreichung der Steuererklärung 2011 läuft am 31. März 2012 ab. Im April werden deshalb die ausstehenden Steuererklärungen gemahnt.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Steuererklärung fristgerecht einzureichen, stellen Sie rechtzeitig ein Fristverlängerungsgesuch. Ohne Gegenbericht durch das Steueramt gilt die Verlängerung als genehmigt.

### Vorauszahlungen

Auch dieses Jahr profitieren Sie von der Möglichkeit, die Steuerrechnung 2012 mit Vorauszahlungen zu begleichen. Der Vorauszahlungszins beträgt ab dem 1. Januar 2012 0.75 %. Alle Zahlungen (auch Teilzahlungen) werden ab dem Eingang beim Steueramt bis zum 31.12.2012 verzinst.

Einzahlungsscheine können Sie bei Ihrem Steueramt bestellen. / Steueramt Wauwil, Tel. 041 984 11 12, Fax 041 984 11 10, steueramt@wauwil.ch

## AHV-Zweigstelle

### Prämienverbilligung für die Krankenversicherung 2012

Der Anspruch auf die Prämienverbilligung für die Krankenversicherung 2011 kann noch bis zum **30. April 2012** geltend gemacht werden. Das Anmeldeformular können Sie bei der AHV-Zweigstelle sowie bei der Ausgleichskasse Luzern beziehen. Informationen über die Prämienverbilligung, das Gesuchsformular und das Merkblatt mit Selbstbewertung finden sie unter [www.ahvluzern.ch](http://www.ahvluzern.ch).

Für Fragen zur Prämienverbilligung oder zum Ausfüllen des Anmeldeformulars steht Ihnen die AHV-Zweigstelle gerne zur Verfügung.

AHV-Zweigstelle Wauwil, 041 984 11 12  
ahv-zweigstelle@wauwil.ch

## Zivilstandsnachrichten

### Geburten

**Varatharaja, Sharaina**, Tochter des Niththiyabhavanantham, Varatharaja und der Varatharaja-Sittampalam, Tharanie, Dorfstrasse 1, geboren am 10. März 2012

**Portmann, Kai**, Sohn des Portmann, Christoph Michael und der Hess Portmann, Veronika, Waldegg 14, geboren am 8. März 2012

**Kleeb, Luca**, Sohn des Kleeb, Daniel Thomas und der Kleeb-Müller, Ruth, Rigimatt 9, geboren am 6. März 2012

**Geisseler, Ryan Lionel**, Sohn des Geisseler, Mike und der Geisseler-Haldimann, Sandra Rita, Dorfstrasse 20, geboren am 22. Februar 2012

### Todesfälle

20. März 2012

**Gerber-Benedetti, Ida**, wohnhaft gewesen in Wauwil, Heuacher 3

9. März 2012

**Aregger, Josef Leonhard**, wohnhaft gewesen in Wauwil, im Aufenthalt in Reiden, Alters- und Pflegezentrum Feldheim

23. Februar 2012

**Gassmann, Karl**, wohnhaft gewesen in Wauwil, im Aufenthalt in Willisau, Alters- und Pflegezentrum Waldruh

## Gratulationen

Am 19. April 2012 kann **Carmine Setteducati-Sperduto**, Sonnmatt 1, seinen 75. Geburtstag feiern.

Am 19. April 2012 kann **Bertha Vogel-Meier**, Engelberg 17, ihren 70. Geburtstag feiern.

Wir gratulieren herzlich.

## Aktives Wauwil

### Scho gehört?

Wauwiler können vergünstigt Spielsachen in der Ludothek Sursee ausleihen. (aktives@wauwil.ch)

## Seniorenrat

### Senioren ernstnehmen, einbeziehen und vernetzen

*Als beratendes Gremium der Räte und der Pfarrei soll der künftige Seniorenrat Egolzwil-Wauwil die Anliegen und Bedürfnisse der älteren Generation wahrnehmen, einbringen und zu einer besseren Lebensqualität der älteren Menschen beitragen.*

Die Schaffung eines Seniorenrates wurde in dem im April 2011 herausgekommenen Altersleitbild der Gemeinden Egolzwil und Schötz als erste Priorität bezeichnet. Dasselbe Anliegen bestand in der Gemeinde Wauwil. Als Grundlage für die Realisierung erarbeiteten die beiden Sozialvorsteherinnen Annelies Schmid, Egolzwil, und Beatrix Felder, Wauwil, gemeinsam mit dem Leiter der Pfarrei Egolzwil-Wauwil, Seppi Hodel, einen Leitfaden für die Arbeit des künftigen Seniorenrates Egolzwil-Wauwil. Die Mitglieder der Spurgruppe betonen: «Unsere Gesellschaft ist auf die Erfahrungen und die Leistungen der Seniorinnen und Senioren angewiesen. Diese müssen ernst genommen, einbezogen, anerkannt, vernetzt und gestärkt werden.» Für Beatrix Felder ist angesichts der immer grösser werdenden Herausforderungen eine gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden unabdingbar: «Wir erreichen mehr, wenn wir die Ressourcen bündeln und die anstehenden Aufgaben gemeinsam anpacken.» Dasselbe gilt gemäss Seppi Hodel für das Mitmachen der Pfarrei, hätten doch die Kirchen gerade in der Alters- und in der Freiwilligenarbeit eine lange Tradition und eine wichtige Bedeutung. Heute müssten allerdings auch die Menschen aus andern Konfessionen und Religionen einbezogen werden. «Es freut mich, wenn wir in diesem Jahr des aktiven Alters und der Solidarität zwischen den Generationen mit dem Seniorenrat starten dürfen», meint Annelies Schmid, die treibende Kraft hinter dem Anliegen.

### Beratendes Gremium bei den Behörden

Der Seniorenrat Egolzwil-Wauwil soll sich als eigenständiges, politisch und konfessionell neutrales Gremium für eine sinnvolle Alters- und Generationenpolitik einsetzen und die Solidarität zwischen den Generationen fördern. Als Schnittstelle zwischen Bevölkerung und Behörden soll er in regelmässigem Kontakt mit den für das Alter zuständigen Ressortverantwortlichen der Behörden die Bedürfnisse und Anliegen der älteren Bevölkerung wahrnehmen und auf der politischen und kirchlichen Ebene einbringen. Zu den Aufgaben des Seniorenrates gehören die jährliche Überprüfung der im Altersleitbild und in den Gemeindeleitbildern vorgeschlagenen Leitsätze und Empfehlungen, das Einbringen von Vorschlägen und die Mithilfe bei ihrer Umsetzung zur Verbesserung der Lebensqualität der älteren Menschen. Andererseits haben die Räte

bei Vorlagen, Geschäften und Projekten, die das Alter betreffen, die Stellungnahme des Seniorenrates einzuholen.

### Vernetzen und informieren

Die Mitglieder der Spurgruppe wiesen auf die zahlreichen bereits bestehenden Angebote für Seniorinnen und Senioren in den beiden Gemeinden und in der Pfarrei hin. Es gehöre zu den Aufgaben des Seniorenrates, diese miteinander zu vernetzen, zu koordinieren und über die verschiedenen Aktivitäten zu informieren. Es gelte weiter, die Seniorinnen und Senioren zu motivieren, ihre Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen für sich und andere einzusetzen, diese Leistungen bekanntzumachen und anzuerkennen. Das Bewusstsein, dass die ältere Generation auch in der heutigen Gesellschaft eine wichtige Bedeutung und viel zu geben hat, stärke das Ansehen und Selbstwertgefühl der Seniorinnen und Senioren.

Der künftige Seniorenrat Egolzwil-Wauwil soll sieben bis neun Mitglieder umfassen. Im Hinblick auf eine gute Vernetzung werden folgende Vertretungen angefragt: je eine Person der beiden Gemeinden Wauwil und Egolzwil, Ortsvertreterinnen der Pro Senectute, Diakoniegruppe und / oder Besuchergruppe der Pfarrei, Freizeitbereich / Seniorenturnen, Kreis frohes Alter. In den nächsten Wochen sollen die künftigen Mitglieder des Seniorenrates von den Gemeinderäten und vom Kirchenrat gewählt werden. Der Seniorenrat Egolzwil-Wauwil soll im Mai seine Arbeit aufnehmen.

## Jugendarbeit

### Jugendarbeit Wauwil / Egolzwil

Nun ist bereits ein Jahr vergangen seit ich in Wauwil und Egolzwil als Jugendarbeiter angefangen habe. Es war ein interessantes und lehrreiches Jahr, auf welches ich an dieser Stelle zurückblicken möchte. Ebenfalls möchte ich einen Ausblick ins nächste Jahr machen.

### Rückblick auf das Jahr 2011

Als ich am 3. Januar 2011 meinen ersten Arbeitstag in Wauwil / Egolzwil hatte, war noch nicht genau klar, was auf mich zukommen wird. Die herzliche Begrüssung der Jugendlichen bei meiner Vorstellung liess mich jedoch sofort wissen, dass die Jugendarbeit in Wauwil / Egolzwil eine gute und spannende Aufgabe sein wird. Die ersten Monate standen im Zeichen der Einarbeitung und der Konzeptarbeit. Dabei erwies sich die Unterstützung von Thomas Küng und Seppi Hodel als sehr hilfreich.

Während dieser intensiven (Büro)Arbeitszeit standen aber auch die ersten und wichtigen Kontakte mit den Jugendlichen an. Erste Vorstellungsrunden und erste kurze Gespräche konnten geführt werden. Ende Februar reiste ich mit den Skis unter dem Arm ins Skilager von Wauwil /

Egolzwil mit. In dieser Woche konnte ich bereits gute Kontakte zu einigen Jugendlichen aufbauen. Ebenfalls lerne ich gleichzeitig einige Lehrpersonen besser kennen.

Am 23.3.2011 konnte der Nachmittagstreff am Mittwoch wieder eröffnet werden. Dieser ist seitdem für Jugendliche ab der 5. Klasse jede Woche (ausgenommen Schulferien) von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Er bietet den Jugendlichen ein Treffpunkt, in welchem sie zusammenkommen, sich beim Tischfussball oder Billard vergnügen, oder auch ihre Anliegen an mich herantragen können.

Auch der Freitagstreff sollte möglichst schnell wieder eröffnet werden, damit dort die Jugendlichen ab der 1. Oberstufe am Freitagabend zusammenkommen können. Dank der Bereitschaft vieler Jugendlicher, an der Organisation und Durchführung der jeweiligen Freitagabenden mitzuhelfen (Barbetrieb, Musik aufstellen, aufräumen und putzen), konnte der Treff am 25.3.2011 eröffnet werden. Seitdem findet dieser rund alle zwei Wochen am Freitagabend im Pfarreiheim statt.

Das nächste Highlight stand in den Sommerferien an. Als Begleitperson war ich mit dem Blauring und der Jungwacht zwei Wochen in Ulrichen im Sommerlager. Trotz des schlechten Wetters waren es zwei super Wochen. Einerseits hatten die Kinder und Jugendlichen eine gute Zeit, andererseits war es für mich eine gute Möglichkeit, die Blauring- und Jungwachtleitenden kennenzulernen. Auch der Kontakt mit den Kinder und Jugendlichen war für meine Arbeit als Jugendarbeiter durchwegs positiv. An dieser Stelle möchte ich den Blauring- und Jungwachtleitenden einen grossen Dank für die Organisation und die Durchführung des Lagers und auch ein grosses BRAVO dafür aussprechen, dass das Lager so erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Im Herbst wurde das Projekt Jugendparlament Wauwil auf die Initiative von Vreni Gassmann (Gemeindepräsidentin) und mit Unterstützung von Sonja Voney und Hanspeter Woodtli in Angriff genommen. Das Jugendparlament hat zum Ziel, den Jugendlichen in Wauwil eine politische Stimme zu geben. Nach einem gelungenen Startschuss am 29.9.2011 sind wir auf gutem Weg, dass die Jugendlichen von Wauwil erste Erfahrungen in der politischen Arbeit sammeln können. Das Interesse und die Mitarbeit der Jugendlichen in Wauwil zeigen auf, dass es in dieser Gemeinde viele interessierte junge Leute mit vielen guten Ideen hat.

So ging das Jahr 2011 dem Ende zu. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Leuten bedanken, welche mich im ersten Jahr tatkräftig unterstützt haben. Dies sind viele Leute aus den drei Trägergemeinden (Wauwil, Egolzwil und Kirchgemeinde), die beiden Lehrerteams, die Jugendkommission und auch der Verein Jugendarbeit Region Luzern. Ein Dank geht zudem an alle Aufsichtspersonen, die mich an den Freitagabenden unterstützt haben und natürlich an alle Jugendlichen für das spannende erste Jahr.

## Ausblick 2012

Im Jahr 2011 wurde sehr viel an den Strukturen gearbeitet. Zugleich konnte herausgefunden werden ob diese auch so funktionieren. Da gibt es sicher immer noch Verbesserungsmöglichkeiten. Ein Ziel im Jahr 2012 ist es, einen Pool für Aufsichtspersonen für den Treff am Freitagabend aufzubauen, damit die Betreuung nachhaltig gesichert ist. Des Weiteren steht im 2012 die definitive Gründung des Jugendparlaments Wauwil an. Die Jugendlichen sollen möglichst selbständig arbeiten und wenn nötig, auf meine Hilfe und Unterstützung zurückgreifen können.

Am 8. Mai 2012 findet in Luzern eine Fachtagung zum Thema „erfolgreiche offene Jugendarbeit im ländlichen Raum“ statt. Da diese Thematik die Jugendarbeit in Wauwil / Egolzwil betrifft, bin ich in die Organisation und Durchführung dieser Tagung involviert. Einerseits kann ich meine Erfahrungen als Jugendarbeiter in ländlichen Gemeinden konstruktiv einbringen, andererseits fliessen die Inputs der Veranstaltung in meine praktische Arbeit mit den Jugendlichen zurück.

Nebst verschiedenen persönlichen Zielsetzungen stehen natürlich die Jugendlichen im Zentrum meiner Arbeit. Bei der Organisation und Umsetzung von Projekten oder Angeboten werden die Jugendlichen miteinbezogen, damit diese nach ihren Bedürfnissen und Wünschen gestaltet werden können.

Benjamin Abplanalp

## Jugendparlament

### Jugendparlament Wauwil



Es ist soweit. Am Dienstag, 3. April 2012, um 18.30 Uhr, wird das Jugendparlament Wauwil gegründet. Zur Gründungsversammlung im Bürgersaal sind alle Einwohner von Wauwil herzlich eingeladen. Der Vorstand wird gewählt und die ersten Schritte werden besprochen. Interessierte Jugendliche dürfen sich noch am selben Abend melden, um im Jugendparlament mitzuarbeiten.

Anmelden für die Gründungsversammlung kann man sich bei Liridona Berisha unter 076 216 00 62 oder [liridona.berisha93@hotmail.com](mailto:liridona.berisha93@hotmail.com). Wir freuen uns auf viele Teilnehmer. Helft mit oder kommt schauen, wie sich die Jugend von Wauwil für ihre Gemeinde einsetzt und diese mitgestaltet.



## Schulwesen

### Schule

#### Informationen zum Kindergarteneintritt an Volksschulen

##### Kindergartenobligatorium

Der Eintritt in den Kindergarten erfolgt im Kanton Luzern seit dem Jahr 2006 ab einem Alter von 4 Jahren und 9 Monaten. Dieses Kindergartenobligatorium bleibt unverändert: Kinder, die vor dem 1. November das 5. Altersjahr vollenden (ihren 5. Geburtstag feiern), besuchen ab August des gleichen Jahres den Kindergarten.

##### Späterer Eintritt in den Kindergarten

Die Erziehungsberechtigten können nicht schulfähige Kinder nach einem Gespräch mit der Schulleitung um höchstens ein Jahr vom Kindergarteneintritt zurückstellen.

##### Früherer Eintritt in den Kindergarten

Die Gemeinde Wauwil führt einen einjährigen Kindergarten. Das Volksschulbildungsgesetz sieht in diesem Modell die Möglichkeit einer früheren Einschulung von Kindern im Kindergarten vor. Dabei müssen die Kinder folgende Anforderungen erfüllen:

- Das Kind ist beim Eintritt in den Kindergarten mindestens 4 Jahre alt.
- Das Kind muss fähig sein an allen fünf Vormittagen pro Woche von 8.10 bis 11.40 Uhr den Unterricht zu besuchen. Der Blockzeitenrhythmus muss eingehalten werden können.
- Das Kind muss sich für diese vier Stunden von seinen Eltern lösen können.
- Anforderungen an die Selbständigkeit:
  - Das Kind muss sich selber in der Garderobe an- und ausziehen können.
  - Das Kind kann selbständig auf das WC gehen und sich den Po putzen.
  - Das Kind soll tagsüber keine Windeln mehr tragen und trocken sein.
  - Das Kind darf keinen „Nuggi“ im Kindergarten benutzen.

##### Eintritt in die Primarschule im Anschluss an den Kindergarten

Die Kinder besuchen in der Regel während einem Jahr den Kindergarten. Über eine Repetition des Kindergartenjahres entscheiden die Eltern in Absprache mit der Kindergartenlehrperson. Sind sich die beiden Parteien nicht einig, so entscheidet die Schulleitung über den Eintritt in die Primarschule.

**Weitere Informationen zum Kindergarteneintritt**  
Zusätzliche und detailliertere Informationen zum Kindergarteneintritt haben die Eltern der kindergartenpflichtigen Kinder Anfangs März per Post erhalten. Diese Informationen sind auf dem Internet abrufbar unter: [www.wauwil.ch](http://www.wauwil.ch) Rubrik: Bildung, Schule.

Schulleitung Wauwil, Tel. 041 984 20 30

##### Sicherheit auf dem Schulweg

Der Schulweg liegt im Verantwortungsbereich der Eltern. Es ist unumgänglich, den Schulweg vor Schulbeginn mit kleineren Kindern abzulaufen und zu üben. Es kann sinnvoll sein, die Kinder zu Beginn des Schuljahres noch auf dem Schulweg zu begleiten oder durch ältere Geschwister / Nachbarskinder begleiten zu lassen.

**Wir bitten die Eltern, vom Transport der Kinder mit dem Auto abzusehen.** Der Schulweg ist für die Kinder mehr als der Weg zur Schule (bzw. zum Kindergarten). Das Kind übt das sichere Verhalten im Strassenraum, pflegt Freundschaften und entwickelt Eigenverantwortung. Mehr noch: Durch die tägliche Bewegung stärkt es seine Gesundheit und seine Konzentrationsfähigkeit.

Zusätzlich ist festzustellen, dass die Autos der fahrenden Eltern am Morgen die Einfahrt ins Schularreal und zum Café Millefeuille behindern und andere Kinder mit ihren Wendemanövern gefährden.



Falls Ihr Kind nicht selbstständig zur Schule gehen kann, weil es noch unsicher ist oder sein Schulweg zu gefährlich ist, empfiehlt sich die koordinierte Begleitung der Kinder (Idee: [www.pedibus.ch](http://www.pedibus.ch)). Bei der

Organisation eines „Schulbusses auf Füßen“ und den notwendigen Absprachen mit weiteren Eltern sind den Eltern die Lehrpersonen oder die Schulleitung auf Anfrage gerne behilflich.

Schulleitung Wauwil, Tel. 041 984 20 30

##### Gemeinsames Konzept "Schul- & familienergänzende Betreuung" (FEB) für die Schulgemeinden Wauwil und Egolzwil

Die Schulgemeinden Wauwil und Egolzwil bieten ab dem Schuljahr 2012/13 eine gemeinsame schul- und familienergänzende Tagesbetreuung (FEB) für Schulkinder an. Für die Kinder beider Gemeinden gelten somit die gleichen Rahmenbedingungen und Angebote. Der Betrieb startet mit der Morgenbetreuung um 07.00 Uhr und endet mit der Abendbetreuung spätestens um 18.00 Uhr.

Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern beider Gemeinden, hat in den letzten Monaten ein gemeinsames Konzept für die FEB-Betreuung erarbeitet. Das Konzept

wurde durch die beiden Gemeinderäte Wauwil und Egolzwil geprüft und bewilligt. Zugleich erteilten die Gemeinderäte den Auftrag, die notwendigen Vorbereitungsarbeiten für die Umsetzung ab Schuljahr 2012/13 an die Hand zu nehmen.

Im Juni 2012 wird für interessierte Eltern und Bürger ein Informationsanlass stattfinden. Bitte entnehmen Sie weitere Details den nächsten Ausgaben der "Wauwiler Info" und der „Egolzwiler Sicht“. Falls Sie jetzt schon Fragen zum FEB-Konzept haben, stehen Ihnen die folgende Kontaktpersonen der Schulpflegen Wauwil und Egolzwil gerne zur Verfügung:

Schulpflege Wauwil: Armin Heller, Waldegg 9, 079 549 64 92, aheller@gmx.net

Schulpflege Egolzwil: Mirko Jordi, Seehalde 24, 079 353 23 08, mirko.jordi@bluewin.ch

## Musikschule

### Musikschulprogramm

Die Musikschule befindet sich im Endspurt der Anmeldephase. In den vergangenen Wochen haben die Schüler der Volksschule wie auch der Musikschule das neue Musikschulprogramm nach Hause gebracht.

Falls Sie nun noch eine Broschüre benötigen, können Sie diese bei uns beziehen.

Zudem kann das detaillierte Musikschulprogramm für das Schuljahr 2012/2013 eingesehen werden unter: [www.wauwil.ch](http://www.wauwil.ch) oder [www.egolzwil.ch](http://www.egolzwil.ch)

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2012/2013:  
**Donnerstag, 5. April 2012**

Die Anmeldung ist einzusenden an:  
Musikschule Wauwil-Egolzwil, Kirchstrasse 4, 6247 Schötz

Bei Fragen wenden Sie sich an die Musikschulleiterin Claudia Keller: Tel. 041 980 02 20 (Dienstag bis Donnerstag: 9.00 - 11.30 Uhr)

Wir freuen uns auf viele neue und alte Gesichter an der Musikschule Wauwil-Egolzwil!

### Neue Weisung für Kantonsschüler

Kantonsschüler dürfen ab dem 1. August 2012 nur noch von Lehrpersonen unterrichtet werden, welche über einen Master of Arts in Musikpädagogik oder ein Lehrdiplom verfügen. Jedoch wurden für die Musikschulen wie auch die Kantonsschule folgende Bestimmungen erlassen:

- Kantonsschüler, welche im SJ 2011/2012 die 1. bis 6. Klasse an der Kantonsschule besuchen, dürfen weiterhin bei ihrer Lehrperson an der Musikschule Unterricht nehmen, auch wenn diese nicht über das entsprechende Diplom verfügt.
- Schüler der 6. Primarklasse, welche auf das neue Schuljahr an die Kantonsschule wechseln, müssen zu einer Lehrperson in den Unterricht, welche über das entsprechende Diplom verfügt.

Bitte informieren Sie sich selbst bei der betreffenden Lehrperson oder nehmen Sie Kontakt mit der Musikschulleitung auf.

### Instrumentenparcours an den Schulen von Wauwil und Egolzwil

So mancher wird gestaunt haben, was für Klänge am Mittwoch, 7. März 2012, aus den Räumen der Schulen von Wauwil und Egolzwil erklangen. Klimpern, schlagen, tröten, quietschen, pfeifen... Genau so klingt es, wenn man seine ersten Töne auf einem Instrument hervorbringen möchte. Doch auch einige bekannte Melodien waren herauszuhören wie „Alle meine Entchen“.

Alle Musiklehrpersonen bedanken sich bei den Lehrpersonen der 1. bis 4. Klasse, welche ihren Schülern dies ermöglichten. Wir hoffen, dass wir viele neue Kinder für die Musik begeistern konnten.

### Fasnachtskonzert der Musikschule

Die Fasnacht steht für Fröhlichkeit, Lebensfreude und Narrenzeit. Aus diesem Grund lud die Musikschule Wauwil-Egolzwil zum Fasnachtskonzert ein. Die Beginners Band Santenberg, verkleidet als Pirat, Clown, Hexe, Paradiesvogel, Zebra und andere Gestalten, eröffnete mit fetzigen Tönen und mit einem farbenfrohen "Fözeliregen" den Abend.

Mit Liedern von der Geschichte "Pipi Landstrumpf" ging es in den zweiten Teil, vorgetragen von der Blockflötengruppe. Am Schluss spielten die Blechbläser in verschiedenen Formationen bekannte Stücke wie Jesus is Strong to Deliver, Pops for Four und Mamma Mia.

Ein grosser Dank richtete die Musikschulleiterin Claudia Keller an die Musikschüler und die Lehrpersonen Emerita Blum, Heidi Barmet und Markus Huwyler für das Üben und Einstudieren der Musikstücke und den lustigen Fasnachtstexten.





## Erfolgreiche Solisten der Musikschule Wauwil-Egolzwil, der BBMG Egolzwil und der MG Wauwil am LSEW in Hitzkirch

Am Wochenende vom 17./18. März 12 fand in Hitzkirch der 20. Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerb statt, an welchem 11 Egolzwiler und 2 Wauwiler Musikschüler, ein Quartett und ein Brass-Quintett ihr Können unter Beweis stellten und im Rahmen eines friedlichen Wettspiels die Jury zu überzeugen versuchten. Auch dieses Jahr wurden einige Teilnehmer aus Egolzwil und Wauwil mit tollen Punktzahlen und Rängen für ihre intensive, aber auch lehrreiche Vorbereitung belohnt.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön den Musiklehrpersonen Emerita Blum-Duss, Markus Huwyler, Walter Egli und Liana Caputi, die - neben den Eltern - die jungen Solisten während der ganzen Vorbereitung wie auch am Wettbewerb musikalisch und mental unterstützt haben.

### Teilnehmer/innen & Resultate

#### Kategorie D2A Beginners Blechblasinstrumente:

Jill Hofstetter (83 Pkt.) Michael Schmid (82 Pkt.) Jeremia Kaufmann (82 Pkt.)

#### Kategorie D2B Beginners Blechblasinstrumente:

Dominik Baumann (90 Pkt.)

#### Kategorie D2 Beginners Holzblasinstrumente:

Bettina Baumann (92 Pkt.)

#### Kategorie C Bass-Tuba:

Loreno Kneubühler (3. Rang, 91 Pkt.)

#### Kategorie C Cornet:

Ramon Erni (84 Pkt.), Oliver Bernet (88 Pkt.), Philipp Baumann (86.5Pkt.)

#### Kategorie C Euphonium:

Josua Kaufmann (89,5 Pkt.)

#### Kategorie A/B Althorn:

Adrian Bienz (87 Pkt.)

#### Quartett 2. Klasse:

Dominic Baumann, Yvonne Staffelbach, Vanessa Wespi, Tanja Grüter (2. Rang, 88 Pkt.)

#### Brass-Quintett:

Viviane Kaufmann, Leonie Vogel, Sarah Heimgartner, Josua Kaufmann, Loreno Kneubühler (91 Pkt.)

## Dorfbibliothek

**Sechseläuten**, ein Kriminalroman von Michael Theurillat

Kommissar Eschenbach und seine Chefin sind Ehrengäste beim Sechseläuten. Als dort eine Frau zusammenbricht, entsteht ein Tumult. Sie stirbt noch vor Ende des Volksfestes. Kommissar Eschenbach glaubt nicht an einen Unfall und beginnt zu ermitteln. Charlotte Bischoff, so hiess die Tote, arbeitete im Sekretariat des Weltfussballverbandes FIFA. Weder ihr Vorgesetzter noch die Familie scheinen daran interessiert zu sein, den Tod aufzuklären. Der kleine Junge, den man an ihrer Seite fand, schweigt. Als er nach Tagen zu sprechen beginnt, ist Eschenbach alarmiert - denn niemand versteht das Kind, niemand kennt die Sprache, die es spricht. Führte Charlotte Bischoff ein Doppelleben?

Intelligent und exakt beobachtet spiegelt Michael Theurillat in seiner repräsentativen Zürcher Gesellschaft die Schweiz, Europa und die westliche Welt wieder.

### Öffnungszeiten

Mittwoch, 4. April 2012, 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 25. April 2012, 19 bis 20 Uhr

Mittwoch, 11. und 18. April ist die Bibliothek geschlossen.

## Vereine / Institutionen

### Blauring

**Gewinner des Wettbewerbs "Jedes Tetra zählt"**

53 Gruppen und Scharen haben am Wettbewerb von Tetra Pak mitgewirkt. Daraus sind 53 bunte, kreative, lustige und spannende Projekte hervorgegangen.

Wir, der Blauring Egolzwil-Wauwil, wurden zum Sieger erkoren. Aus 2000 Tetra Pak Getränkekartons haben wir auf eindruckliche Weise die Kapellbrücke in Luzern, inklusive Lichtkonstruktion und Wasserillusion nachgebaut.

Die Mühe hat sich gelohnt, am 12. Mai 2012 dürfen wir mit dem Blauring das Verkehrshaus inklusive Filmkino besuchen, gesponsert von der Tetra Pak AG. Die Mädchen, die am Wettbewerb mitgewirkt haben werden in den nächsten Tagen eine persönliche Einladung erhalten. Wir freuen uns sehr über den Sieg und freuen uns auf den gemeinsamen Ausflug im Mai. Auf unserer Homepage unter Aktuelles können alle Bastelprojekte angesehen werden. Viel Vergnügen.

[www.blauring-egolzwil-wauwil.jimdo.com](http://www.blauring-egolzwil-wauwil.jimdo.com)

## Samariterverein samariter

### APRIL 2012

Am **Montag, 2. April 2012**, findet unsere Übung zum Thema **Postendienst** statt. Wir treffen uns um **19.30 Uhr** in der Raclette-Stube Egolzwil.

### VORSCHAU MAI 2012

Am **Dienstag, 8. Mai 2012** um **19.30 Uhr** findet unsere Übung mit **Nebikon** statt. Weitere Infos dazu folgen.

Ein fröhliches Osterfest, beschwingte und erholsame Feiertage! Und allen viel Spass beim Eiersuchen sowie mit vielen köstlichen Schoko-Osterhasen!



## Frauenverein

### Digitales Fotoalbum erstellen

Hast du auch schon lange den Wunsch, einen ganz bestimmten Moment in einem Buch festzuhalten? Sei es die Fotos von deiner Hochzeit, Ferien, Geburtstag, oder die schönsten Bilder deines Kindes/Kinder?

Hast dich aber nie getraut?

Unter der Leitung von Walter Walker, hast du die einmalige Gelegenheit, dein eigenes, digitales Fotobuch zu kreieren.

**Das Beste ist, du benötigst nicht grosse Computerkenntnisse.**

**Freitag, 27. April 2012, um 19.00 Uhr** im Informatikraum, Schulhaus Wauwil.

Mitzubringen sind: Auf einem Stick oder CD, gespeicherte Fotos/Bilder. Kosten: Fr. 25

**Beatrice Blättler nimmt gerne bis 25. April 2012 eure Anmeldung entgegen. (041 980 09 02 oder frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com)**

### Vorschau Mai

Dienstag, 8. Mai 2012, um 19.30 Uhr in der St. Wendelinskappelle, Maiandacht mit Neumitgliederaufnahme

**Donnerstag, 31. Mai 2012, Vereinsreise nach Altenrhein und St. Gallen.**

Beim Besuch in der Hundertwasser-Markthalle kann das einzigartige Bauwerk des bekannten Künstlers Friedrich Hundertwasser besichtigt werden. Nachmittags Fahrt nach St. Gallen. Freier Aufenthalt in der interessanten

Universitätsstadt mit Geschäften, Restaurants, der bekannten Kathedrale, Stiftsbibliothek und vielem mehr.

Abfahrt in Egolzwil/Wauwil: 07.30 Uhr  
Rückankunft Egolzwil/Wauwil: ca. 18.30 Uhr



**Aktive Familien  
Egolzwil-Wauwil**

## Aktive Familien

### Zmörgele

Wann: Dienstag, 8. Mai 2012

Zeit: 9 - 11 Uhr

Preis: ab 2 Jahren Fr. 4 / Erwachsene Fr. 8

Anmeldung bei Renate Agner Tel: 041 980 15 90

Anmeldeschluss Dienstag, 1. Mai 2012

Wir freuen uns auf viele Mütter/Väter mit Kindern.

Kontaktfrau: Dunja Gaberthüel, Dorfsrass 15, Wauwil  
Tel. 041 980 03 62

## Spielgruppe Mooshöpfer

Liebe Eltern

Auch in diesem Jahr haben die 3- bis 5-jährigen Kinder die Möglichkeit in unserer Spielgruppe andere Kinder kennen zu lernen und mit ihnen zu spielen. Kinder, die zwischen dem 1. November 2007 und dem 31. Oktober 2009 Geburtstag haben, dürfen 1 bis 2 Mal pro Woche die Spielgruppe besuchen. Alle betroffenen Kinder werden persönlich angeschrieben.

Anmeldeschluss ist der 27. April 2012.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und grüssen Sie und Ihr Kind.



## Jodlerklub Santenberg

### Jodlermesse im Pflegezentrum Feldheim, Reiden

Am Sonntag, 22. April um 10 Uhr umrahmt der Jodlerklub Santenberg den Gottesdienst im Pflegezentrum Feldheim mit der Jodlermesse. Zu dieser Feier sind auch Angehörige der Bewohner herzlich willkommen.

## Moosschränzer



### Rückblick auf die Fasnacht 2012

Am 14. Januar war es so weit, wir durften das erste Mal als Giftzwerg ausrücken. An verschiedenen weiteren Maskenbällen gaben wir unsere kakophonischen Klänge zum Besten.

Die Zwergenparty am Santenberg war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg, nicht zuletzt dank den vielen Besuchern aus unseren zwei Dörfern. Voller Partylaune begannen wir die Fasnachtswoche am Mittwochabend in Ettiswil. Ein weiterer Höhepunkt war die Kinderfasnacht am Freitag, wo wir zahlreich große und kleine Fasnächtler begrüßen durften.

Leider mussten wir feststellen, dass die Idee „die dörfliche Fasnacht zu beleben“ nicht überall gleich gut ankam.

Es wurden uns immer wieder Stolpersteine in den Weg gelegt, was wir sehr bedauern. Dank dem großen Rückhalt der Bevölkerung brannte unser traditionelles Fasnachtsfeuer am Gütisdienstag bis in die Morgenstunden.

Wir danken allen, die uns während der Fasnachtszeit und durchs ganze Jahr unterstützen.

## TV Santenberg



### Aufstieg der Korbball Damen des TVS

Die Korbball-Damen haben am 22. Januar 2012 an der Zentralschweizer Korbballmeisterschaft den 2. Rang und damit den direkten Aufstieg in die 3. Liga erreicht. Mit schnellem und erfolgreichem Spiel, wobei das Glück manchmal auf der richtigen Seite war, schlossen die Korbballerinnen die Vorrunde bereits auf dem 2. Rang ab. Für die Rückrunde war Spannung angesagt, da der 3. platzierte immer noch Chancen auf einen vorderen Rang hatte.

Am letzten Spieltag gingen die Spielerinnen sehr konzentriert an die letzten beiden Spiele. Ein Sieg würde reichen, um den Aufstieg zu schaffen. Es war ein hin und her bereits beim ersten Spiel, zuerst im Rückstand dann unentschieden und am Schluss in letzter wirklich allerletzter Sekunde der Siegestreffer. So konnte bereits zwischen den Spielen auf den Aufstieg angestossen werden.

Die Herren-Mannschaft spielte auch diese Saison wieder in der 2. Liga. Jedoch lief der Start in der Vorrunde nicht optimal und viele 100%-Chancen gingen nicht in den Korb. In der Rückrunde spielten die Herren dann wieder viel besser und gelöster. Mit dieser Spielweise wäre ein Platz im Mittelfeld drin gewesen. Da jedoch in der Vorrunde die Chancen nicht genutzt wurden, half auch eine gute Rückrunde nichts mehr. Daher reichte es nur noch für den Platz 9 und dies bedeutet den Abstieg in die 3. Liga. Jedoch ist klar, dass die Santenberger Herren nächstes Jahr wieder beim Aufstieg ein Wort mitreden werden.

## FC Wauwil-Egolzwil

72 stimmberechtigte Vereinsmitglieder folgten der Einladung des FC Wauwil-Egolzwil zur Generalversammlung vom Freitag, 24. Februar 2012 im Rest. St. Wendelin.

### Ressort-Berichte

Mit leichter Verspätung eröffnete Vereinspräsident Josef Mathis die diesjährige Generalversammlung mit der Genehmigung der, bereits im Vorfeld verschickten, Jahresberichte.

Die Berichte der Spielkommission, des Juniorenobmannes und des Senioren-/Veteranenobmannes wurden genauso einstimmig gutgeheissen, wie der von Josef Mathis verlesene Jahresbericht des Präsidenten.

Finanzchef Urs Amrein präsentierte im Anschluss Erfolgsrechnung und Bilanz des zurückliegenden Jahres sowie das Budget fürs kommende Jahr.

Trotz jährlich ansteigenden Ausgaben konnte Urs für das vergangene Jahr einen Jahresgewinn von knapp Fr. 2'000 ausweisen, auch das Budget 2012 sieht einen kleinen Gewinn in diesem Rahmen vor.

Trotz stetig ansteigender Kosten versucht der FC diese nicht auf die Vereinsmitglieder abzuwälzen, die Beiträge bleiben deshalb auch für das Jahr 2012 unverändert bei Fr. 280 für Aktivspieler und zwischen Fr. 120 und Fr. 170 für Juniorinnen und Junioren.

### Wahlen

Mit grosser Spannung wurde auch in diesem Jahr die Wahl des Vorstandes erwartet, hatten sich doch haufenweise Gegenkandidaten für die verschiedenen „Ämtli“ beworben.

Schlussendlich wurden dann aber doch alle zur Wahl angetretenen Vorstandsmitglieder in ihren Aufgaben bestätigt.

Zur Wahl des Vereinspräsidenten übergab Josef Mathis das Wort an den Ehrenpräsidenten Heinrich Fischer, welcher die tolle Arbeit des Präsidenten in den letzten Jahren lobte und der Versammlung vorschlug, Josef Mathis für eine weitere Amtsperiode in seinem Amt zu bestätigen. Mit einem grossen Applaus und Einstimmigkeit wurde Sepp Mathis in seinem Amt bestätigt.

Für das nächste Jahr steht die bisherige Aktuarin Nicole Jenni, welche sich in den vergangenen Jahren auch schon als Vize-Präsidentin um den Verein verdient gemacht hatte, leider nicht mehr zur Verfügung.

Mit herzlichem Dank, tosendem Applaus und Erteilung der Frei-Mitgliedschaft wurde Nicole aus ihrem Amt entlassen. Als Nachfolgerin durfte Josef Mathis der Versammlung Manuela Zahnd vorschlagen, welche einstimmig als neue Aktuarin gewählt wurde. Mit besonderer Freude konnte der Vereinspräsident dann vermelden, dass auch die Suche nach einem neuen Vize-Präsidenten nach langer Zeit wieder einmal erfolgreich verlaufen ist. In der Person von Dani Jöri konnte ein kompetenter Mann für dieses Amt gewonnen werden. Auch die Rechnungsrevisoren Cornelia Jöri und Marcel Häcki, sowie Ersatzrevisor Jost Wicki wurden für ein weiteres Jahr in ihren Ämtern bestätigt.

### Neuaufnahmen / Ehrungen

Neben vereinzeltene Neueintritten und Übergängen vom Junioren- ins Aktivalter durfte Josef Mathis mit Freude die Mitglieder unserer 3. Mannschaft in unseren Verein aufnehmen. Die neue Mannschaft hat sich bestens integriert und ist bereits fester Bestandteil des Vereinslebens.

Im Anschluss an die Neuaufnahmen durften dann auch die Ehrungen einiger verdienter Vereinsmitglieder nicht fehlen. So wurde den Damen des Clubbeizli-Teams unter der Führung von Judith Felder, der stillen Helferin der Junioren-Kommission, Karin Häfliger, sowie der Raumverantwortlichen Irene Lampart mit einem schönen Blumenstraus und einem ohrenbetäubenden Applaus für die sensationelle Arbeit im vergangenen Vereinsjahr gedankt. Damit auch die Herren bei diesen Ehrungen nicht zu kurz kamen, entschloss sich der Vorstand drei von Ihnen die Freimitgliedschaft zu erteilen. Es sind dies Marcel Schwegler, Fredi Gisler und der neugewählte Vize-Präsident Daniel Jöri.

### Anträge / Wortmeldungen

Im Vorfeld der GV ging ein Antrag betreffend. Änderung des Frondienstreglements ein. Die Versammlung befand die Änderung für Gut, das neue Frondienstreglement wird den Mitgliedern in den nächsten Tagen zugestellt und tritt ab sofort in Kraft.

Die letzte Wortmeldung des Abends kam dann wieder von Seiten des Ehrenpräsidenten Heiri Fischer. Dieser bedankte sich im Namen der Versammlung beim Vorstand und allen anderen Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr und zeigte sich sichtlich erfreut darüber, dass man endlich wieder mit einem kompletten Vorstands-Team ins neue Jahr starten kann. Nach dem Ende des offiziellen Teils verwöhnte die Küche des Restaurants St. Wendelin sämtliche Mitglieder mit einem wunderbaren Menu, wodurch auch dieser wichtige Teil der GV abgehakt werden konnte.



## Santenberg Energie

### Gründung der „Santenberg Energie Genossenschaft“

Mit dem Ziel, erneuerbare Energien vor Ort zu fördern, wird am 2. April 2012 die „Santenberg Energie Genossenschaft“ gegründet. Diese bezweckt, durch gemeinsame Selbsthilfe ihren Mitgliedern wirtschaftlichen Nutzen mit der Förderung von erneuerbaren Energien und nachhaltiger Energieverwendung zu verschaffen, insbesondere durch die Produktion von und den Handel mit erneuerbaren Energien.

In einer zehnköpfigen Arbeitsgruppe wurden die Vorarbeiten geleistet, um nun mit Taten die nachhaltige, zukunftsweisende und marktorientierte Nutzung der Sonnenenergie zu realisieren. Bei der Genossenschafts-Gründung stellen sich folgende Personen als Vorstandsmitglieder zur Wahl:

- Alois Hodel, Geissacher 4, Egolzwil, Präsident
- Markus Bättig, Falläsch-Kaltbach, Wauwil, Vize-Präsident
- Thomas Schmid, Gehrenmatt 4, Egolzwil, Projektleiter
- Claudia Almeida-Lütolf, Waldegg 7, Wauwil, Kommunikation/PR
- Robert Egli, Wendelinsmatte 2, Wauwil, Kassier
- Pirmin Hodel, Haldenweg 1, Egolzwil, Aktuar
- Kurt Kneubühler, Büntmatt 22, Mitglied
- Patrik Heller, Engelweg 9, Wauwil
- Christian Marfurt, Geissacher 6, Egolzwil
- Karin Huber-Schmid, Kaltbacherstrasse 8, Wauwil
- Interne Kontrollstelle

### Tätigkeitsgebiete

Die Haupttätigkeiten der „Santenberg Energie“ umfassen einerseits die Investition, das Betreiben und Finanzieren von Photovoltaik-Anlagen (PV) sowie das Abschliessen von Flächennutzungsverträgen mit Liegenschaftseigentümern. Daneben verkauft sie die sauber erzeugte Energie

bzw. deren ökologischen Mehrwert. Weiter unterstützt die Genossenschaft PV-Interessierte für eigene Anlagen durch Beratung und Dienstleistungen. Ebenfalls werden zinsbringende Kapitalbeteiligungen angeboten.

### Nutzniesung für Interessierte aus der breiten Bevölkerung

Als **Genossenschaftsmitglied** können Sie:

- 1 oder mehrere Anteilscheine à 1'000.- zeichnen
- aktiv Mitbestimmen bei der Weiterentwicklung der ökologischen Energienutzung
- BotschafterIn sein für das bewusste Nutzen von erneuerbarer Energie

Als **Vertragspartner** können Sie:

- verzinsliche Darlehen gewähren (max. 2% Zins)
- nutzbare Fläche auf der eigenen Liegenschaft anbieten
- den ökologischen Mehrwert von Santenberg-Energie kaufen (25 Rp. je kWh)
- die Genossenschaftsaktivitäten durch Sponsoring unterstützen

### Ausblick

Im Verlauf des Frühlings werden Sie mit Veranstaltungen und Werbemitteln weiter orientiert. Der Online-Auftritt erfolgt unter der Adresse [www.santenberg-energie.ch](http://www.santenberg-energie.ch). Gerne stehen die designierten Vorstandsmitglieder für weitere Informationen zur Verfügung.

### Kontaktadresse für Auskünfte und Unterlagen:

Santenberg Energie Genossenschaft, Postfach, 6242 Wauwil, [info@santenberg-energie.ch](mailto:info@santenberg-energie.ch)

## Kirchgemeinde



### Fastenmittagessen Sonntag, 18. März 2012

Mit den Organisatoren Marlies und Paul Hermann sowie Maria und Heiri Wangeler wurde das diesjährige Fastenmittagessen im Pfarreiheim wieder durchgeführt.

Am Essen nahmen 62 Personen teil. Mit einer feinen Suppe und verschiedenen Würsten von Max Gräni liess es sich sehr gut verpflegen. Auch der feine Wein, Mineral- und Süsswasser fanden guten Anklang. Zum Dessert wurden von den guten Heinzelmännchen selbst gebackener Kuchen und dazu Tee oder Kaffee crème oder avec serviert.

Der Reingewinn zu Gunsten des Fastenopfers ergab einen Betrag von

**Fr. 720**

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden für die grosse Unterstützung.

## Parteien

### CVP Wauwil



### Parteiversammlung, Dienstag, 17. April 2012

Die CVP hält Parteiversammlung zu den Themen der Gemeindeversammlung. Lassen Sie sich von unseren drei Gemeinderäten aus erster Hand kompetent dazu informieren.

Beginn der Versammlung um 20 Uhr im Bürgersaal, Zentrum Linde

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend.

### Gemeinderatswahlen vom 6. Mai 2012

Dank den CVP-Gemeinderäten hat sich in den letzten Jahren viel bewegt in Wauwil. Zu nennen sind einige geglückte Projekte und erfolgreich gemeisterte Aufgaben, bei denen die wieder kandidierenden Personen federführend oder massgeblich beteiligt waren (Ortsplanungsrevision inkl. Chance Glasi, Pfahlbausiedlung, Kinderfreundliche Gemeinde, Energiestadt-Label, Familienergänzende Betreuung, Dorf- und Glasmuseum, stabile Gemeindefinanzen, etc.).

### Dieses Team verdient unser Vertrauen!

**Vreni Gassmann-Koller**, Ressort Präsidium, bisher

**Annelies Gassmann-Wechsler**, Ressort Finanzen und Bau, bisher

**Hanspeter Woodtli-Kneubühler**, Ressort Bildung, bisher

Alle drei bisherigen Gemeinderatsmitglieder sind hoch motiviert, ihre Aufgaben weiter zu führen. Sie sind offen für Neues und bereit, weitere positive Impulse zum Wohle der Bevölkerung zu setzen.

Wählen Sie unsere drei bewährten Gemeinderäte am **6. Mai 2012** in ihre Ressorts.

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

## FDP Wauwil

**FDP**  
Die Liberalen

### Die FDP.Die Liberalen Wauwil hat nominiert

An der Nominationsversammlung vom 1. März 2012 wurden für die kommenden kommunalen Wahlen folgende Kandidatinnen und Kandidaten nominiert:

#### Gemeinderat

Gemeinderätin Ressort Soziales: Beatrix Felder-Lampart, bisher

#### Schulpflege

Mitglied: Irene Lötscher-Aecherli, neu

#### Bürgerrechtskommission

Mitglied: Judith Vogel, bisher

Mitglied: Margrith von Gunten-Aklin, bisher

#### Rechnungskommission

Mitglied: Richard Bieri, bisher

Wir sind überzeugt, Ihnen verantwortungsvolle und lösungsorientierte Kandidatinnen und Kandidaten zum Wohle der Wauwilerinnen und Wauwiler zur Wahl vorzuschlagen!

### Einladung zur General- und Parteiversammlung

Am **Donnerstag, 19. April 2012, 20 Uhr** findet im Gasthaus St. Wendelin Wauwil die General- und Parteiversammlung der FDP.Die Liberalen Wauwil statt. Die Traktanden sind wie folgt:

1. Begrüssung, Präsenz, Bürobestellung
2. Rechnung der FDP.Die Liberalen Wauwil, Revisorenbericht
3. Besprechung der Gemeindeversammlungsgeschäfte vom 24. April 2012
4. Verschiedenes

Der Vorstand der FDP.Die Liberalen Wauwil lädt Sie herzlich ein.

## SVP Wauwil

### Parteiversammlung vom 16. April 2012, 20.15 Uhr, Café Millefeuille

#### Traktandenliste

1. Begrüssung und Büro Bestellung
2. Gemeindegeschäfte (Rechnung 2011, und weitere)
3. Ausblick auf die kommunalen Wahlen 2012
4. Partei interne Geschäfte
5. Gastreferent zum Thema kantonale Asylinitiative
6. Ausklang mit Schätzfrage

## Inserate, Diverses

### 15 Jahre Wasch-Center „ond tschüss“, Bahnstrasse 25, Wauwil



Karfreitag - Ostermontag, 6. - 9. April 2012, 7 - 22 Uhr

Einweihung Photovoltaikanlage 10 kWp

Lassen Sie sich überraschen und profitieren Sie von vielen Aktionen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Pneu & Muldenservice

Reifen schon gewechselt?

Wir empfehlen uns für:

**Reifen / Felgen / Batterien / Einlagerung Ihrer Winterreifen**

Eine Anfrage lohnt sich!

Kommen Sie doch vorbei, wir beraten Sie gerne!

MO - FR: 8 - 12 Uhr / 13.30 - 18 Uhr

SA 9 - 12 Uhr

Franz Kaufmann, Unterdorf, Tel. 041/ 982 00 65

### Erstvermietung in 2-Familienhaus in Wauwil, Höhenweg 2

#### 3,5-Zimmerwohnung

Zentral gelegen, Zimmer Parkett, Wohnbereich Platten, eigene Waschmaschine und Tumbler, gedeckter Sitzplatz, 2 Autoabstellplätze

Ab Juni oder nach Vereinbarung / Telefon 041 670 34 76

**LZ lauftreff**  
Laufen - Walking - Nordic Walking

### Saisonstart beim LZ Lauftreff in Ettiswil!

*Hast du schon oft daran gedacht, mit laufen oder walken anzufangen? Bei uns hast du die Möglichkeit, etwas Gutes für die Gesundheit, deinen Körper und das Wohlbefinden zu tun:*

Am **Montag, 26. März 2012** beginnen wir die neue LZ Lauftreff Saison!

Unser Programm sieht wie folgt aus:

#### Laufen:

**Montag und Donnerstag, je 18.45 Uhr**

Sportplatz Büelacherhalle Ettiswil

► Einlaufen jeweils ab 18.30 Uhr



### **Walking/Nordic Walking:**

**Mittwoch, 08.30 Uhr**

Parkplatz Gemeindekanzlei Ettiswil

**Donnerstag, 18.45 Uhr**

Sportplatz Büelacherhalle Ettiswil

Wir laufen/walken jeweils eine Stunde.

Unser Lauftreff ist kostenlos und vereinsunabhängig. Der Lauftreff findet jede Woche statt, auch während den Schulferien.

### **Einsteiger-Kurs (Läufer)**

Für die Neueinsteiger/innen beim Laufen bietet Irene Schwegler wiederum einen Einsteiger-Kurs in sechs Lektionen an. Dieser beginnt am Donnerstag, 29. März 2012. Komm doch mal mit und lass dich von unserem wöchentlichen Lauftreff begeistern! Wir freuen uns auf viele neue Gesichter!

### **LZ Lauftreff-Team**

Luzia Dober, Pia Barmettler, Margrit Naef, Irene Schwegler, Urs Küng, Irma Strässle

Infos: Luzia Dober (Tel. 041 980 61 25) oder luzia.dober@bluewin.ch

## **Mütter- und Väterberatung**

Jeden 4. Dienstag im Monat / Beratung mit Anmeldung: 10.30 – 12 Uhr /

Ohne Anmeldung: 13.30 – 16 Uhr / im Pfarreiheim / Cornelia Vogel

mvb.willisau@sobz.ch



## **Direktverkauf ab Hof**

**Profitieren Sie von unseren Angeboten! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Aus eigener Produktion - saisongerecht - frisch & natürlich**

**Fam. P. Achermann**, Unterdorf 3, Egolzwil, Tel. 041 980 59 02 / Frischmilch (Selbstbedienung) / Kalligraphie-Karten / 24-Std.-Betrieb

**Fam. M. Bättig**, Weingut Falläsch, Kaltbach, Wauwil, www.fallaesch.ch, Tel. 041 980 49 31 / Wein, Grappa, Konfi, Diverse Spirituosen, Geschenkkörbli / ganzes Jahr

**Fam. J. Kaufmann-Müller**, Lindenhof, Wauwil, Tel. 041 980 41 94 / Freilandeier / ganzes Jahr

**Fam. Kaufmann**, Obermoos, Wauwil, Tel. 041 980 34 21, Nat. 079 644 90 13 / Wachteleier / ganzes Jahr

**Fam. E. Knüsel**, Kirchmatt, Egolzwil, Tel. 041 980 31 67 / siehe Hinweistafel

**Fam. F. Lötscher**, Ettiswilerstrasse 6, Wauwil, Tel. 041 980 39 18 / Bienenhonig (Blüten, Wald) / ganzes Jahr

**Fam. W. Odermatt**, Unterdorf 1, Egolzwil, Tel. 041 980 32 58 / Freilandeier (ganzes Jahr) Kartoffeln, Äpfel, Salate und Wintergemüse (siehe Hinweistafel)

**Fam. M. Schmidlin**, Hof Aengelberg, Egolzwil, www.hofaengelberg.ch, Tel. 041 980 58 09 / Wein, Traubenbrand, Bio-Traubensaft / ganzes Jahr

**Töngi Andreas**, Dagmersellen, Tel. 062 756 11 71, Kartoffeln

**Fam. K. Wermelinger**, Unterdorf 8, Egolzwil, Tel. 041 980 31 24 / Geschenkkörbe mit Produkten vom Bauernhof auf Vorbestellung / ganzes Jahr

### **Ärzte Notruf Luzern**

Es gibt eine einheitliche Telefon-Nummer für den Notfallarzt. Wenn Sie die Nummer **041 926 55 40** anrufen, werden Sie mit dem diensthabenden Notfallarzt verbunden.

### **Impressum Wauwiler Info**

Herausgeberin: Gemeinde Wauwil

Auflage: 900 Ex., erscheint monatlich

Redaktion: Gemeindekanzlei Wauwil

news@wauwil.ch, Tel. 041 984 11 11

Druck: Carmen-Druck AG, Wauwil

Redaktionsschluss: der 24. des Vormonats



## Veranstaltungskalender

Quelle: [www.wauwil.ch/?online](http://www.wauwil.ch/?online)

- Mo 02. Apr.12 **Grünabfuhr** - Gemeinde  
Gebührenmarken sind auf der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 08 Uhr bereitstellen.
- Di 03. Apr. 12 **Gründungsversammlung** - 18.30h - Jugendparlament - **Bürgersaal**
- Fr. 06. – 09. Apr. 12 **15 Jahre Wasch-Center „ond tschüss“** - 07.00 - 22.00h - Einweihung Photovoltaikanlage - **Bahnstrasse 25**
- Di 10. Apr.12 **Senioren-Mittagstisch** - 11.45h - Röm. kath. Pfarramt - Essen und Jassen - **Café Millefeuille**
- Mo 16. Apr.12 **Parteiversammlung** 20.15h-23.00h - SVP Ortspartei Wauwil - **Millefeuille**
- Mo 16. Apr.12 **Grünabfuhr** - Gemeinde  
Gebührenmarken sind auf der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 08 Uhr bereitstellen.
- Di 17. Apr.12 **Parteiversammlung** 20.00h - CVP Wauwil - **Bürgersaal**
- Di 17. Apr.12 **Senioren-Mittagstisch** - 11.45h - Röm. kath. Pfarramt - Essen und Jassen - **St. Anton**
- Do 19. Apr.12 **General- und Parteiversammlung** 20.00h - FDP. Die Liberalen Wauwil - **Gasthaus St. Wendelin**
- Do 19. Apr.12 **Obligatorischschiessen** 18.30h-19.30h - Feldschützengesellschaft - **Schützenhaus**
- So 22. Apr. 12 **Jodlermesse** - 10.00h - Jodlerklub Santenberg - **Pflegezentrum Feldheim**
- Di 24. Apr.12 **Häckseldienst** - Gemeinde  
Anmeldung bis Freitag der Vorwoche auf der Gemeindekanzlei erforderlich (Tel. 041 984 11 11)
- Di 24. Apr.12 **Gemeindeversammlung** 20.00h-22.00h - Gemeinde - **Zentrum Linde**
- Do 26. Apr.12 **Papiersammlung** - Gemeinde - (Muldenservice Franz Kaufmann, Tel. 041 982 00 65)
- Fr 27. Apr.12 **Feldmeisterschaftsschiessen** - 18.00h-20.00h - Feldschützengesellschaft - **Schützenhaus**
- Fr 27. Apr.12 **Digitales Fotoalbum erstellen** - 19.00h - Frauenverein - **Schule, Informatikraum**
- Sa 28. Apr.12 **Feldmeisterschaftsschiessen** 13.30h-15.00h - Feldschützengesellschaft - **Schützenhaus**
- Mo 30. Apr.12 **Grünabfuhr** - Gemeinde

Entsorgungskalender 2012 (Auszug)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Papiersammlung</b>			01	26		28		23		25		20
<b>Grünabfuhr</b> Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr sind auf der Gemeindekanzlei Wauwil erhältlich!	09 30	20	12	02 16 30	14 29	11 25	09 23	06 20	03 17	01 15 29	12 26	17
<b>Häckseldienst</b> Anmeldung bis Freitag der Vorwoche auf der Gemeindekanzlei nötig (Tel. 041 984 11 11)!				24						16 23	6	